

## Pensionskasse

### Jahresrechnung 2019

**Inhalt:**

Jahresbericht	1
Bilanz	2
Betriebsrechnung	3
Anhang	5
Bericht der Revisionsstelle	18

## **Rechnung 2019 Pensionskasse des Personals der Gemeinde Ebikon Jahresbericht**

**Die Pensionskasse des Personals der Gemeinde Ebikon kann auf ein gutes Geschäftsjahr 2019 zurückblicken. Der Haupttreiber dieser positiven Entwicklung sind im Wesentlichen die positiv verlaufenen weltweiten Aktienmärkte. Die Gesamtertritte betrug 11.5 Prozent und der Deckungsgrad stieg auf 108.6 Prozent.**

Nach der kurzen aber heftigen Korrektur der Aktienmärkte im 4. Quartal 2018 herrschte anfänglich ein erheblicher Zweifel an der Verfassung der Weltbörse. Das Jahr 2019 entwickelte sich aber überraschend zu einem sehr starken Anlagejahr. Störfaktoren wie der Brexit, der Handelskonflikt USA/China sowie weitere geopolitische Ereignisse hatten keinen starken Einfluss auf die Börsenentwicklung. Die expansive Geldpolitik der Zentralbanken mit weiteren Zinssenkungen wurde beibehalten. Mangels Alternativen zu den sehr tiefen Obligationenrenditen haben dadurch die Aktienmärkte neue Hochs erreicht. So stieg der SMI um 26%. Bei der Pensionskasse der Gemeinde Ebikon konnten in allen Anlageklassen positive Renditen erzielt werden. Der Hauptanteil der guten Gesamtpformance trug die Anlageklasse Aktien Schweiz und Ausland, mit einer Performance von 25%, bei.

Die unberechenbare Geopolitik und die Entwicklung des Weltwirtschaftswachstums stellen grosse Herausforderungen an die zukünftige Anlagetätigkeit der Pensionskasse. Mit Risiken von grösseren Volatilitäten an den Anlagemärkten muss jederzeit gerechnet werden.

Im Jahr 2019 hat sich die Verwaltungskommission weiter mit der zukünftigen Ausrichtung der Pensionskasse befasst. Bei der Überprüfung von verschiedenen Varianten hat sich gezeigt, dass ein Anschluss an eine Gemeinschaftseinrichtung (Aufgabe der Selbständigkeit) wohl nicht möglich sein wird. Die Schwierigkeit liegt beim Rentnerbestand. Die angefragten Pensionskassen waren entweder an einer Offertabgabe gar nicht erst interessiert oder die hohen Zusatzkosten für die Übernahme der Rentnerbestände kann von unserer Pensionskasse nicht finanziert werden. Es bleiben somit die Möglichkeiten die Pensionskasse wie bis anhin autonom weiterzuführen oder der Anschluss an eine Sammelstiftung. Sammeleinrichtungen sind Vorsorgewerke von mehreren Arbeitgebern innerhalb derer getrennte Arbeitgebervorsorgewerke geführt werden. Die Führung einer Pensionskasse ist in den letzten Jahren immer anspruchsvoller und komplexer geworden. Der Anschluss an eine Sammeleinrichtung kann dieser Entwicklung Rechnung tragen und langfristig eine optimale Pensionskassenführung sicherstellen. Es ist jedoch auch zu berücksichtigen, dass bestimmte Rahmenbedingungen, wie die technischen Grundlagen aber auch der Umwandlungssatz einer Sammeleinrichtung übernommen werden müssen.

Die Verwaltungskommission hat sich auch mit der Senkung des Umwandlungssatzes befasst und entscheidet im Jahr 2020 über die entsprechenden Modalitäten. Der aktuell zu hohe Umwandlungssatz generiert bei jeder Pensionierung entsprechende Pensionierungsverluste.

Die Versicherten werden im Verlauf dieses Jahres über das weitere Vorgehen informiert.

Ebikon, im April 2020

Pensionskasse des Personals der Gemeinde Ebikon

Susanne Troesch  
Präsidentin

Stefan Wanner  
Verwaltung

AKTIVEN	Anhang	31.12.2019	Vorjahr
	Ziffer	CHF	CHF
Flüssige Mittel und Geldmarktanlagen		8'437'836.37	3'127'327.08
Obligationen CHF		11'258'469.30	11'206'293.00
Obligationen Ausland Fremdwährung		4'862'135.75	4'658'724.80
Anlagen beim Arbeitgeber	7.4	10'853.55	158'326.90
<b>Festverzinsliche Anlagen</b>		<b>24'569'294.97</b>	<b>19'150'671.78</b>
<b>Grundpfandgesicherte Forderungen</b>		<b>3'036'098.00</b>	<b>3'017'073.00</b>
Aktien (Inland)		10'908'678.60	11'368'499.30
Aktien (Ausland)		10'261'322.35	10'054'122.45
<b>Aktien</b>		<b>21'170'000.95</b>	<b>21'422'621.75</b>
<b>Alternative Anlagen</b>		<b>6'010'520.30</b>	<b>6'041'174.00</b>
Immobilien, Direktanlagen (Inland)	8.1	7'065'000.00	6'187'170.00
Immobilienfonds Inland		2'855'858.35	2'863'183.40
Immobilienfonds Ausland		1'414'697.75	1'466'071.45
<b>Immobilien</b>		<b>11'335'556.10</b>	<b>10'516'424.85</b>
Übrige Forderungen		361'135.12	285'742.87
<b>Total Vermögensanlagen</b>		<b>66'482'605.44</b>	<b>60'433'708.25</b>
<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>		<b>51'253.00</b>	<b>109'748.50</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>66'533'858.44</b>	<b>60'543'456.75</b>
<b>PASSIVEN</b>			
Freizügigkeitsleistungen und Renten		626'712.90	1'500'159.05
Andere Verbindlichkeiten		0.00	42'045.45
<b>Verbindlichkeiten</b>		<b>626'712.90</b>	<b>1'542'204.50</b>
<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>		<b>40'880.45</b>	<b>28'597.90</b>
<b>Total Verbindlichkeiten</b>		<b>667'593.35</b>	<b>1'570'802.40</b>
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.2	29'798'988.85	28'303'738.65
Vorsorgekapital Rentner	5.3	29'686'261.00	29'667'491.00
Technische Rückstellungen	5.3	1'173'045.00	723'027.00
<b>Total Vorsorgekapital und techn. Rückstellungen</b>		<b>60'658'294.85</b>	<b>58'694'256.65</b>
<b>Wertschwankungsreserven</b>	6.2	<b>278'397.70</b>	<b>278'397.70</b>
Freie Mittel / Unterdeckung per 1.1.		0.00	0.00
Ertrags-/Aufwandüberschuss		0.00	0.00
<b>Total Freie Mittel / Unterdeckung per 31.12.</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>61'604'285.90</b>	<b>60'543'456.75</b>

Betriebsrechnung	Anhang	2019	Vorjahr
		CHF	CHF
Beiträge Arbeitnehmer		1'114'451.75	1'130'403.25
Beiträge Arbeitgeber		1'713'048.10	1'734'595.40
Einmaleinlagen und Einkaufsummen		72'000.00	98'900.00
<b>Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen</b>		<b>2'899'499.85</b>	<b>2'963'898.65</b>
Freizügigkeitseinlagen		1'327'303.09	1'407'473.09
Einzahlungen WEF / Scheidung		105'176.60	0.00
<b>Eintrittsleistungen</b>		<b>1'432'479.69</b>	<b>1'407'473.09</b>
<b>Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen</b>		<b>4'331'979.54</b>	<b>4'371'371.74</b>
Altersrenten		-1'753'098.80	-1'736'264.10
Hinterlassenenrenten		-201'200.00	-225'096.00
Invalidenrenten		-178'457.40	-210'474.85
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-178'901.30	-324'849.90
Übrige reglementarische Leistungen		0.00	0.00
<b>Reglementarische Leistungen</b>		<b>-2'311'657.50</b>	<b>-2'496'684.85</b>
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-2'077'172.75	-2'501'312.05
Vorbezüge WEF / Scheidung		-100'000.00	-357'584.00
<b>Austrittsleistungen</b>		<b>-2'177'172.75</b>	<b>-2'858'896.05</b>
<b>Abfluss von Leistungen und Vorbezügen</b>		<b>-4'488'830.25</b>	<b>-5'355'580.90</b>
+Auflösung/-Bildung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.2	-1'215'156.39	-77'198.94
+Auflösung/-Bildung Vorsorgekapital Rentner	5.3	-18'770.00	-378'084.00
+Auflösung/-Bildung Technische Rückstellung	5.3	-450'018.00	359'086.00
Verzinsung des Vorsorgekapitals	5.2	-280'059.00	-278'145.70
<b>Veränderungen Vorsorgekapital und tech. Rückstellungen</b>		<b>-1'964'003.39</b>	<b>-374'342.64</b>
Überschussanteil	5.1	195'486.20	194'324.15
<b>Ertrag aus Versicherungsleistungen</b>		<b>195'486.20</b>	<b>194'324.15</b>
Risikoprämie	5.1	-351'827.45	-349'736.00
Kostenprämie	5.1	-24'823.65	-24'676.10
Beitrag an Sicherheitsfonds		-10'625.95	-10'658.70
<b>Versicherungsbeiträge</b>		<b>-387'277.05</b>	<b>-385'070.80</b>
<b>Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil (Aufwandüberschuss)</b>		<b>-2'312'644.95</b>	<b>-1'549'298.45</b>

Betriebsrechnung	Anhang	2019	Vorjahr
		CHF	CHF
Zinsertrag Flüssige Mittel, Forderungen		5'482.91	-13'398.39
Zinsertrag Grundpfandtitel		32'175.00	32'175.00
Anlagen beim Arbeitgeber		0.00	0.00
Zinsertrag Obligationen		198'206.32	249'319.42
<b>Ertrag aus festverzinslichen Anlagen</b>		<b>235'864.23</b>	<b>268'096.03</b>
<b>Ertrag aus Aktien und alternativen Anlagen</b>		<b>581'320.20</b>	<b>608'567.60</b>
<b>Kursgewinne / Kursverluste auf Wertschriften</b>		<b>5'531'684.92</b>	<b>-4'664'547.79</b>
Ertrag aus Immobilienfonds		115'104.60	87'358.50
Ertrag aus Liegenschaften	7.1	311'130.55	298'342.80
Wertveränderungen Liegenschaften		877'830.00	0.00
<b>Immobilienenerfolg</b>		<b>1'304'065.15</b>	<b>385'701.30</b>
<b>Verzinsung von Austrittleistungen</b>		<b>-6'776.55</b>	<b>-6'766.25</b>
Interne Vermögensverwaltungskosten		-28'000.00	-28'000.00
Externe Vermögensverwaltungskosten		-77'800.10	-83'733.40
Externe Kosten der Liegenschaftverwaltung		-17'200.90	-17'598.45
Indirekte Vermögensverwaltungskosten		-208'744.00	-246'108.65
<b>Vermögensverwaltungsaufwand</b>	7	<b>-331'745.00</b>	<b>-375'440.50</b>
<b>Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage (Ertragsüberschuss)</b>		<b>7'314'412.95</b>	<b>-3'784'389.61</b>
Allgemeine Verwaltungskosten		-45'898.31	-44'544.14
Experte und Revisionsstelle		-19'540.55	-19'800.75
Aufsichtsbehörde		-6'756.60	-7'472.50
<b>Verwaltungsaufwand</b>		<b>-72'195.46</b>	<b>-71'817.39</b>
<b>Ergebnis vor Veränderung der Wertschwankungsreserven</b>		<b>4'929'572.54</b>	<b>-5'405'505.45</b>
<b>Auflösung (+) / Bildung(-) von Wertschwankungsreserven</b>	6.2	<b>-4'929'572.54</b>	<b>5'405'505.45</b>
<b>Ertrags-/Aufwandüberschuss</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

## 1 Grundlagen und Organisation

### 1.1 Rechtsform und Zweck / Registrierung

Die Pensionskasse des Personals der Gemeinde Ebikon ist eine öffentlich-rechtliche Anstalt der Einwohnergemeinde Ebikon, mit eigener Rechtspersönlichkeit und Sitz in Ebikon.

Die Pensionskasse bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG für die Arbeitnehmer der Gemeinde Ebikon, sowie für deren Angehörigen und Hinterlassenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität.

Die Pensionskasse ist im kantonalen Register für die berufliche Vorsorge unter der Registernummer LU 0072 eingetragen.

### 1.2 Urkunde und Reglemente

Statuten	01.01.2013
Anlagereglement	29.02.2016
Teilliquidationsreglement	18.05.2010
Bestimmungen über die Bildung von technischen Rückstellungen	20.03.2018
Reglement WEF-Vorbezüge	01.01.1998

### 1.3 Paritätisches Führungsorgan

#### Verwaltungskommission:

Susanne Troesch, Präsidentin	Arbeitgebervertreterin
Hans-Peter Bienz	Arbeitgebervertreter
Andreas Michel	Arbeitgebervertreter
Petra Bieri	Arbeitnehmervertreterin
Maya Patelli	Arbeitnehmervertreterin
Markus Dubach	Arbeitnehmervertreter

Die rechtsverbindliche Unterschrift erfolgt kollektiv zu zweien. Die Verwaltungskommission beschliesst die Unterschriftsberechtigung.

#### Pensionskassenverwaltung

Stefan Wanner	Geschäftsführer
---------------	-----------------

**Aufsicht / Experten**

Experte	SwissLife Pension Services AG, Zweigstelle Bern	Stephan Gerber
Revisionsstelle	Balmer-Etienne AG, Luzern	David Lichtsteiner
Liegenschaftsverwaltung	Bättig & Bucher AG, Ebikon	Thomas Bucher
Aufsichtsbehörde	Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht, Luzern	
Vermögensberatung	WM Weibel Müller AG Bis 30.8.2019 Segmüller Vermögens- Verwaltungs AG ab 01.10.2019	Marc Weibel  Arthur Segmüller

**1.4 Angeschlossene Arbeitgeber**

Gemeinde Ebikon

Gemeindeverband LuzernPlus

**2 Aktive Mitglieder und Rentner****2.1 Aktive Versicherte**

	2019	2018
<b>Anfangsbestand 1.1</b>	<b>266</b>	<b>263</b>
Eintritte	46	38
Austritte	-39	-31
Pensionierungen	-4	-4
Todesfälle	0	0
<b>Endbestand 31.12.</b>	<b>269</b>	<b>266</b>

**2.2 Rentenbezüger**

	2019	Veränderung		2018
		+	-	
Altersrenten	69	1	0	68
Invalidenrenten	11	1	1	11
Kinderrenten	1	0	1	2
Witwenrenten	9	0	0	9
<b>Total Rentenbezüger</b>	<b>90</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>90</b>
<b>Verhältnis Rentner zu Aktive</b>	<b>1 : 2.98</b>			<b>1 : 2.95</b>

### 3 Grundlagen

#### 3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans

Bei der Pensionskasse des Personals der Gemeinde Ebikon handelt es sich um eine umhüllende Kasse mit Beitragsprimat.

#### 3.2 Finanzierung

Zur Finanzierung des Sparkapitals werden nach Alter abgestufte Beiträge in Prozenten des versicherten Lohnes erhoben. Die Risikobeiträge betragen im Jahr 2019 für den Arbeitgeber 2.6% und für den Arbeitnehmer 1.9% (Total 4.5% / Vorjahr 4.5%) des versicherten Lohnes.

### 4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze

#### 4.1 Allgemeines

Die Jahresrechnung entspricht in Darstellung und Bewertung der von der Fachkommission für Empfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erlassenen Richtlinie Nr.26 und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

#### 4.2 Bewertungsgrundsätze

Bilanzposition	Bewertung
Flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten	Nominalwert
Grundpfandgesicherte Forderungen	Nominalwert
Obligationen	Kurswert
Aktien und ähnliche Wertschriften	Kurswert
Ansprüche an Anlagestiftungen und Anlagefonds	Kurswert
Anteile an Immobilienanlagefonds	Kurswert
Immobilien	Ertragswert
Währungsumrechnung	Wechselkurse per Bilanzstichtag
Abgrenzungen	Bestmögliche Schätzung
Vorsorgekapitalien und techn. Rückstellungen	Berechnung versicherungstechnischer Experte
Sollwert Wertschwankungsreserve	Berechnung vgl. 6.2



## 5 Versicherungstechnische Angaben

### 5.1 Art der Risikodeckung / Rückversicherung

Per 01.01.2018 hat die Pensionskasse einen Kollektiv-Versicherungsvertrag mit kongruenter Deckung der Invaliden- und Hinterlassenenleistungen abgeschlossen.

### 5.2 Entwicklung und Verzinsung des Vorsorgekapitals der aktiven Versicherten

Das Vorsorgekapital der aktiven Versicherten entspricht der Summe der Sparguthaben bzw. den Freizügigkeitsleistungen per 31.12.2019. In diesem Kapital sind die Sparguthaben für temporäre Rentenbezüger enthalten. Die Sparguthaben wurden im Jahr 2019 mit 1.00% (Vorjahr: 1.0%) verzinst.

	2019 CHF	2018 CHF
<b>Bestand 1. Januar</b>	<b>28'303'738</b>	<b>27'948'393</b>
+ Sparbeiträge	2'385'355	2'417'517
+ Freizügigkeitseinlagen	1'287'338	1'407'473
+ Freiwillige Einlagen	112'000	98'900
+ Verzinsung des Sparkapitals (2019 1.00%, Vorjahr 1.00%)	280'059	278'146
- Freizügigkeitsleistungen	-2'077'173	-2'501'312
- Pensionierungen/Renten/ IV/Tod	-497'505	-987'795
- Scheidung/WEF	5'176	-357'584
<b>Bestand 31. Dezember</b>	<b>29'798'988</b>	<b>28'303'738</b>
Davon Altersguthaben Invalide	756'928	720'530
<b>Summe Altersguthaben nach BVG</b>	<b>13'822'738</b>	<b>13'243'334</b>

### 5.3 Vorsorgekapital Rentner / technische Reserven

Die Berechnungen wurden mit den Rechnungsgrundlagen BVG 2015 Generationentafel (Vorjahr BVG 2015 Generationentafel) und einem technischen Zinssatz von 2.25% (Vorjahr 2.5%) vorgenommen. Bei den zur Anwendung gelangenden Rechnungsgrundlagen handelt es sich um aktuelle gut geeignete Grundlagen zur Bewertung der Vorsorgeverpflichtungen der Pensionskasse des Personals der Gemeinde Ebikon. Der technische Zinssatz liegt um 0.12 Prozentpunkte über dem Referenzzinssatz (aktuelle Obergrenze des Referenzzinssatzes bei Generationentafel: 2.13%). Die Bildung und Äufnung der technischen Rückstellungen erfolgen gemäss Rückstellungsreglement.

Das Vorsorgekapital zeigt die Barwerte der künftigen Verpflichtungen, berechnet mit einem technischen Zinssatz von 2.25% (Vorjahr 2.5%).

Vorsorgekapital Rentner	2019	2018
	CHF (BVG 2015 GT)	CHF (BVG 2015 GT)
<b>Vorsorgekapital Rentner 01.01.</b>	<b>29'667'491</b>	<b>29'289'407</b>
Rentenzahlungen	-2'132'756	-2'171'835
Neuzugang Rentner	497'505	987'795
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-178'901	-324'850
Anpassung an Berechnung Experte	1'832'923	1'886'974
<b>Vorsorgekapital Rentner 31.12.</b>	<b>29'686'261</b>	<b>29'667'491</b>

Technische Reserve	2019	2018
	CHF (BVG 2015 GT)	CHF (BVG 2015 GT)
Rückstellungen Umwandlungssatz	1'173'045	723'027
Rückstellungen Risikoschwankungen	0	0
Rückstellung pendente IV-Fälle	0	0
Rückstellung Grundlagenwechsel	0	0
<b>Bestand technische Reserve per 31. Dezemeber</b>	<b>1'173'045</b>	<b>723'027</b>

#### **Rückstellung Umwandlungssatz:**

Die Altersrenten werden mit einem Umwandlungssatz von 6.0% berechnet. Dieser Umwandlungssatz ist versicherungstechnisch zu hoch. Die Anwendung eines zu hohen Umwandlungssatzes führt bei jeder Pensionierung zu Pensionierungsverlusten, welche zu Lasten der Pensionskasse gehen. Um diese Verluste aufzufangen, ist eine entsprechende Rückstellung notwendig. Die Erhöhung dieser Rückstellung gegenüber dem Vorjahr ist im Wesentlichen auf die Senkung des technischen Zinssatzes von 2.5 auf 2.25% zurückzuführen.

#### **Rückstellung Risikoschwankungen:**

Die Todes- und Invaliditätsfälle der Versicherten werden seit 01.01.2018 über eine Versicherung abgedeckt.

#### **Rückstellungen pendente Invaliditätsfälle:**

Es sind keine pendente Invaliditätsfälle mehr vorhanden, die nicht über den Rückversicherungsvertrag gedeckt sind.

#### **Rückstellung Grundlagenwechsel:**

Die Grundlagen sind aktuell und es muss deshalb keine Rückstellung vorgenommen werden.

#### 5.4 Ergebnis des versicherungstechnischen Berichts

Per Ende 2019 hat der Experte für die berufliche Vorsorge einen versicherungstechnischen Kurzbericht erstellt. Der Experte hat die nachfolgende Stellungnahme abgegeben:

##### Finanzielle Sicherheit

Die Pensionskasse des Personals der Gemeinde Ebikon bietet am Bilanzstichtag ausreichend Sicherheit um die eingegangenen versicherungstechnischen Verpflichtungen erfüllen zu können. Diese Feststellung bezieht sich auf Fortführungsverhältnisse im bisherigen Rahmen und den technischen Grundlagen per 31.12.2019.

Die Pensionskasse des Personals der Gemeinde Ebikon verfügt im Sinne von Art. 44 BVV2 über keine Unterdeckung. Der Deckungsgrad beträgt 108.59% bei Anwendung der Generationentafel BVG 2015 GT mit einem technischen Zinssatz von 2.25%.

##### Versicherungstechnische Bestimmungen und laufende Finanzierung

Die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Bestimmungen. Die angewandten technischen Grundlagen sind angemessen, jedoch ist der technische Zinssatz noch zu hoch. Die Leistungsversprechen sind durch Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen, Beiträge und erwartete Vermögenserträge sichergestellt. Unter Berücksichtigung der BVG-Mindestverzinsung von 1.0% und des technischen Zinssatzes von 2.25% beträgt die Sollrendite um den Deckungsgrad im Jahr 2020 stabil zu halten, 1.79%. Die erwartete Rendite lag im Jahr 2019 bei 4.5%.

##### Ausblick und Empfehlungen

Die erwartete Entwicklung der Pensionskasse kann auf Basis der aktuellen Rechnungsgrundlagen, der Sollrendite und der strukturellen Situation als stabil eingeschätzt werden. Allfällige nicht bekannte Entwicklungen bei den angeschlossenen Arbeitgebern und nicht vorhersehbare Entwicklungen an den Anlagemärkten bleiben vorbehalten. Die Verwaltungskommission hat bereits beschlossen den technischen Zinssatz per Ende 2020 auf 2% zu senken. Bezüglich notwendiger Senkung des Umwandlungssatzes wird die Verwaltungskommission im Jahr 2020 die entsprechenden Modalitäten festlegen.

#### 5.5 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Gesamte Aktiven zu Marktwerten	66'533'858	60'543'457
- Verbindlichkeiten	-626'713	-1'542'205
- Passive Rechnungsabgrenzungen	-40'880	-28'598
<b>Verfügbares Vorsorgevermögen</b>	<b>65'866'265</b>	<b>58'972'654</b>
Vorsorgekapital aktive Versicherte	29'798'989	28'303'739
Deckungskapital Rentner	29'686'261	29'667'491
Technische Reserve	1'173'045	723'027
<b>Notwendiges Vorsorgekapital</b>	<b>60'658'295</b>	<b>58'694'257</b>
<b>Deckungsgrad</b>	<b>108.6%</b>	<b>100.5%</b>

## 6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

### 6.1 Organisation der Anlagetätigkeit / Anlagereglement

Die Vermögensanlage richtet sich nach dem aktuell gültigen Anlagereglement und den darin festgehaltenen Bandbreiten. Das Wertschriftenvermögen wird durch die Anlagekommission bewirtschaftet. Die Pensionskasse hat keinen Verwaltungsauftrag mit einer Bank abgeschlossen.

### 6.2 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Wertschwankungsreserve wird für die Vermögensanlagen zugrunde liegenden marktspezifischen Risiken gebildet, um die nachhaltige Erfüllung der Leistungsversprechen zu unterstützen. Die eingegangenen Anlagerisiken legen die Höhe der notwendigen Wertschwankungsreserve fest.

	2019 CHF	2018 CHF
<b>Stand Wertschwankungsreserve per 01.01.</b>	<b>278'397</b>	<b>5'683'902</b>
Auflösung zu Gunsten Betriebsrechnung	0	0
Zuweisung zu Lasten Betriebsrechnung	4'929'573	-5'405'505
<b>Stand Wertschwankungsreserve per 31.12.</b>	<b>5'207'969</b>	<b>278'397</b>
Zielgrösse Wertschwankungsreserven	9'980'079	9'081'519
<b>Restdefizit Wertschwankungsreserve per 31.12.</b>	<b>4'772'110</b>	<b>8'803'122</b>

Um eine umfassende Risikofähigkeit gewährleisten zu können, wäre eine Wertschwankungsreserve von rund 15% des Gesamtvermögens notwendig. Im Anlagereglement vom 29.02.2016 ist die Zuweisung an die Wertschwankungsreserve entsprechend festgelegt. Mit dem positiven Jahresergebnis von CHF 4'929'573 konnten die Wertschwankungsreserven per 31.12.2019 entsprechend erhöht werden.

### 6.3 Vermögensverwaltungskosten

Die Vermögensverwaltungskosten der kostentransparenten Anlagen (Einzel- und Kollektivanlagen) werden vollumfänglich in der Betriebsrechnung ausgewiesen. Sie betragen 0.50% des gesamten Vorsorgevermögens (VV).

Kostentransparente Vermögensanlagen	in % 31.12.2019		in % 31.12.2018	
	des VV	CHF	des VV	CHF
Vermögensverwaltungskosten gemäss Betriebsrechnung	0.18%	123'001	0.21%	129'332
TER*-Kosten aus kostentransparenten Kollektivanlagen	0.31%	208'744	0.41%	246'108
<b>Total Vermögensverwaltungskosten gemäss Betriebsrechnung</b>	<b>0.50%</b>	<b>331'745</b>	<b>0.62%</b>	<b>375'440</b>

Intransparente Kollektivanlagen			per 31.12.2019	
Valor	Anbieter	Produktname	Bestand Anteile	Markt- wert CHF
4945098	UBS (Lux) Real Estate	Shs -A- UBSLRE ECFCHF O Capitalisation	9'316	70'570
	Credit Suisse Insurance Linked			
39380080	Strategies Ltd	Mg USD-QI S01-Acc	24	26'173
	Credit Suisse Insurance Linked			
3064308	Strategies Ltd	Balanced Cell QI USD-Series	273	270'706
<b>Total Intransparente Anlagen</b>				<b>367'450</b>

Bei den intransparenten Anlagen handelt es sich um Kollektivanlagen (Anlagefonds) bei denen die internen Verwaltungskosten (TER) nicht ausgewiesen sind.

Kostentransparenzquote	31.12.2019		31.12.2018	
		CHF		CHF
Bilanzsumme		66'533'858		60'543'457
Kostentransparente Anlagen		66'166'409		60'327'237
<b>Anteil</b>		<b>99.45%</b>		<b>99.64%</b>

#### 6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Anlagekategorien	31.12.2019		2018	Bandbreiten in %			BVV2
	in tCHF	%	%	von	Strategie	bis	Richtlinien
<b>Liquidität</b>	<b>8 437</b>	<b>12.7</b>	<b>5.2</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Obligationen CHF	10 260	15.4	17.0	0	20	60	100
Obligationen Fremdwährung	4 271	6.4	6.9	0	7	15	30
<b>Obligationen</b>	<b>14 531</b>	<b>21.8</b>	<b>23.8</b>	<b>0</b>	<b>27</b>	<b>60</b>	<b>100</b>
<b>Wandelanleihen</b>	<b>2 446</b>	<b>3.7</b>	<b>3.7</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>10</b>	
<b>Grundpfandtitel</b>	<b>3 036</b>	<b>4.6</b>	<b>5.0</b>	<b>0</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>50</b>
<b>Anlagen beim Arbeitgeber</b>	<b>11</b>	<b>0.0</b>	<b>0.3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>5</b>
Liegenschaften, Immobilien, Schweiz	9 921	14.9	14.9	0	20	25	30
Liegenschaften, Immobilien, Ausland	1 415	2.1	2.4	0	5	5	10
<b>Immobilien</b>	<b>11 336</b>	<b>17.0</b>	<b>17.4</b>	<b>0</b>	<b>25</b>	<b>30</b>	<b>30</b>
Aktien, Beteiligung Schweiz	10 054	15.1	17.5	0	15	25	50
Aktien, Beteiligung Ausland	10 261	15.4	16.6	0	15	25	30
<b>Aktien</b>	<b>20 315</b>	<b>30.5</b>	<b>34.1</b>	<b>0</b>	<b>30</b>	<b>50</b>	<b>50</b>
Hedge Funds	1 164	1.7	1.8	0	1	5	15
Commodities	1 771	2.7	3.5	0	3	5	15
Insurance-Linked Strategies	687	1.0	1.4	0	2	5	15
Übrige alternative Anlagen	2 388	3.6	3.4	0	2	5	15
<b>Alternative Anlagen</b>	<b>6 010</b>	<b>9.0</b>	<b>10.1</b>	<b>0</b>	<b>8</b>	<b>10</b>	<b>15</b>
<b>Übrige Guthaben</b>	<b>412</b>	<b>0.6</b>	<b>0.7</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	
<b>Total</b>	<b>66 534</b>	<b>100.0</b>	<b>100.0</b>		<b>100</b>		
Fremdwährungen	17 373	26.1	15.6	0	25	30	30

Die Verwaltungskommission hat an der Sitzung vom 14.05.2019 entschieden, die aktuelle Anlagestrategie beizubehalten.

Es werden keine Kategorienlimiten gemäss BVV2 Richtlinien Art. 55 überschritten. Die Einzellimite von 5% pro Immobilie wird jedoch bei der Liegenschaft Bahnhofstrasse 3a/3b überschritten (Anteil 8.0%). Die Verwaltungskommission hat in der Anlagestrategie festgelegt, dass bei den direkt gehaltenen Immobilienanlagen die Einzellimiten pro Objekt (5%) überschritten werden dürfen, sofern die Grundsätze der Sicherheit und der Risikoverteilung gemäss Art. 50 BVV2 nicht in Frage gestellt sind.

#### 6.5 Derivative Finanzinstrumente / Retrozessionen

Per 31.12.2019 verfügt die Pensionskasse über keine Absicherungsinstrumente (Derivate):

Die mit der Vermögensverwaltung betrauten Personen haben die Erklärung zur Integrität und Loyalität in der beruflichen Vorsorge unterzeichnet. Mit dem Global-Custodian (Credit Suisse) besteht eine Vereinbarung bezüglich Entschädigungen (Retrozessionen) von Drittfondsanbietern.

## 6.6 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

	2019	2018
	TCHF	TCHF
Durchschnittlicher Bestand Aktiven (ungewichtet)	63'539	62'779
Nettoergebnis aus Vermögensanlage	7'314	-3'698
Performance des Gesamtvermögens	11.51%	-5.89%

Um die **langfristigen** Leistungsziele sowie die notwendige Wertschwankungsreserven finanzieren zu können, wurde in der Anlagestrategie eine notwendige Zielrendite von 4.5% festgelegt. Die erreichte Rendite 2019 liegt somit um 7.01% über der Zielrendite.

## 6.7 Erläuterungen der Anlagen beim Arbeitgeber

Per 31.12.2019 hat die Pensionskasse bei der Gemeinde Ebikon ein Guthaben von CHF 10'854.--. Es handelt sich dabei um noch nicht bezahlte Beiträge.

## 6.8 Kommentar zur Anlagetätigkeit

2019 war ein sehr gutes Jahr für fast alle Anlageklassen, und wird als aussergewöhnliches Jahr in Erinnerung sein. Bei den Aktien wurden in vielen Indizes Rekordstände erreicht. Die Schweizer-Aktien haben international hervorragende Resultate erzielt: Der SMI + 25.95%, der SPI + 30.95%, und waren gesamthaft in Europa am erfolgreichsten, ausser Griechenland mit + 52.50% und Russland mit + 56.10%. In der Vereinigten Staaten von Amerika war einzig der Technologiesektor NASDAQ leicht erfolgreicher mit + 37.96%. Der Chinesische Index SZSE wies eine Performance von + 40.29% auf und übertraf auch die Bestwerte des NASDAQ Index. Temporär haben Störfaktoren wie der Brexit und die Handelskonflikte die Börsen belastet. Die Geldpolitische Wende der US-Notenbank hatte keinen starken Einfluss. Mit den erfolgten drei Zinssenkungen der Notenbank, in Koordination mit den wichtigsten Zentralbanken, wurde mit der stimulierenden Geldpolitik der Weg geebnet. Die Furcht von einer Rezession hatte abgenommen und eines der stärksten Börsenjahre wurde Tatsache.

Bei den wesentlichen Anlagekategorien konnte die Pensionskasse folgende Renditen erzielen:

Obligationen	4.56%
Aktien	24.98%
Immobilien	5.25%
Alternative Anlagen	5.95%

Die Anlagestrategie legt die Zielanteile der einzelnen Anlagekategorien am Gesamtvermögen fest. Die taktische Gewichtung innerhalb der vorgegebenen Bandbreiten erlauben Markterwartungen in den Anlageentscheidungsprozess zu berücksichtigen. Es ist festzustellen dass per Ende Jahr der Bestand an liquiden Mittel gegenüber dem Zielwert um rund 10% abweicht. Aufgrund der hoch bewerteten Aktienmärkte wurde

einzelne Aktientitel mit einer Gewinnmitnahme verkauft. Bei den Obligationen gelangten einzelne Titel zur Rückzahlung. Infolge fehlender Anlagealternativen waren wir bei der Wiederanlage sehr zurückhaltend und werden bei Kurskorrekturen der Aktienmärkte punktuell wieder investieren. Auch bei den Immobilien besteht eine Abweichung von 8%. Da es sich im Immobilienbereich um eher langfristige Investitionen handelt, wurden vorläufig von Investitionen abgesehen, da die zukünftige Ausrichtung der Pensionskasse noch offen ist.

Die laufende und intensive Überprüfung der Anlagetätigkeit bildet die Grundlage zur Optimierung des Wertschriftenportfolios.

### **6.9 Bericht zur Ausübung der Aktionärsrechte**

Gemäss Anlagereglement hat die Pensionskasse das Stimm- und Wahlrecht der direkt gehaltenen Aktien von Schweizer Gesellschaften, die im In- oder Ausland kotiert sind, systematisch im Interesse der Versicherten auszuüben. Ein Abstimmungsjournal kann bei der Verwaltung der Pensionskasse eingesehen werden.

### **6.10 Faustpfandverschreibung**

Für die Sicherstellung von Margenerfordernissen gegenüber der Credit Suisse bei Over-The-Counter (OTC) Handelsgeschäften, besteht eine limitierte (CHF 2 Mio.) Faustpfandverschreibung.



## 7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

### 7.1 Liegenschaften (Direktanlagen)

<b>Ergebnis Liegenschaftsrechnung</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>
<b>Liegenschaft Wydenhofstrasse 5</b>		
Liegenschaftserfolg	83'845	77'786
Bilanzwert*	1'735'000	1'538'770
Nettorendite	4.83%	5.06%
Wertveränderung	196'230	0
<b>Liegenschaft Bahnhofstrasse 3a/3b</b>		
Liegenschaftserfolg	210'081	220'557
Bilanzwert*	5'330'000	4'648'400
Nettorendite	3.94%	4.74%
Wertveränderung	681'600	0
<b>Gesamtergebnis der Liegenschaftsrechnung</b>		
Liegenschaftserfolg	293'926	298'343
Bilanzwert	7'065'000	6'187'170
Nettorendite	4.16%	4.82%
Wertveränderung	877'830	0

Per Ende 2019 erfolgte eine Marktwertschätzung durch die Bättig & Bucher Immobilien AG. Aufgrund dieser Bewertung erfolgte eine Anpassung des Bilanzwertes.

## 8 Auflagen Aufsichtsbehörde

Die Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA) hat die Jahresrechnung 2018 ohne Bemerkungen zur Kenntnis genommen.

**9 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Aufgrund der Corona-Pandemie waren im März 2020 grosse Einbrüche an den weltweiten Aktienmärkten zu verzeichnen. Ein erheblicher Teil der gebildeten Wertschwankungsreserven wurden wieder vernichtet. In welcher Form die Corona-Pandemie auch langfristigen Auswirkungen auf die Wirtschaft hat, kann zur Zeit nicht abgeschätzt werden. Wir halten an unserer Anlagestrategie jedoch fest und gehen davon aus, dass sich die Märkte wieder erholen werden, sobald sich das öffentliche Leben wieder normalisiert.

**10 Zusätzliche Informationen**

Die Kosten für die Verwaltung der Pensionskasse betragen CHF 72'195.- (Vorjahr CHF 71'817.-) oder pro Destinatär (Rentner und Aktive) CHF 201.-- (Vorjahr CHF 201.-).

# Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

für das Geschäftsjahr 2019  
an die Verwaltungskommission der

## Pensionskasse des Personals der Gemeinde Ebikon, Ebikon

Balmer-Etienne AG  
Kauffmannweg 4  
6003 Luzern  
Telefon +41 41 228 11 11

info@balmer-etienne.ch  
balmer-etienne.ch

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Pensionskasse des Personals der Gemeinde Ebikon, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

### *Verantwortung der Verwaltungskommission*

Die Verwaltungskommission ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, den Statuten und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist die Verwaltungskommission für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

### *Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge*

Für die Prüfung bestimmt die Verwaltungskommission neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Artikel 52e Absatz 1 BVG in Verbindung mit Artikel 48 BVV 2 massgebend.

### *Verantwortung der Revisionsstelle*

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung

der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

#### *Prüfungsurteil*

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, den Statuten und den Reglementen.

#### **Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften**

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Die Verwaltungskommission ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehrungen zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wurden;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 28. April 2020

dli/rva

**Balmer-Etienne AG**



Raffaele Varrone  
Zugelassener Revisionsexperte



ppa. David Lichtsteiner  
Zugelassener Revisionsexperte  
(leitender Revisor)

Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang